

Rundreise von Athen bis Delphi und Peloponnes

09. – 19. Juni 2024

Athen

Athen ist Hauptstadt und mit ihren ca. 5 Millionen Einwohnern gleichzeitig die grösste Stadt in Griechenland. Sie ist eine der ältesten Städte der Welt und ihre Geschichte geht ca. 3.400 Jahre zurück. Ihre Gastgeber verstehen es, ihre lebhafteste Stadt inmitten antiker Kulissen neu zu inszenieren. In der attischen Metropole blüht und gedeiht das kulturelle Leben und die Lebensfreude kommt bei den Griechen von Haus aus nicht zu kurz. Athen kombiniert in seinem Wesen Landschaft, Meer, Berge, Lifestyle, Sport, Urbanität und natürlich Gastfreundschaft. Ein weiterer Aspekt und Pluspunkt ist das Klima. An der Küste Athens und Attikas herrscht fast ganzjährig sonniges Wetter und entsprechende Temperaturen.

Tag 1 Ankunft in Athen

Flug Frankfurt – Athen mit Lufthansa 13:45h – 17:30h (Ortszeiten)

Ankunft in Athen und Begrüssung am Flughafen. Fahrt ins Hotel und Check In. Abendessen im Hotel.

Tag 2 Athen

Gleich nach dem Frühstück beginnen Sie mit einer Stadtrundfahrt durch Athen, vorbei am Parlament, dem Olympeion (Säulen des Zeus) und dem Hadrianstor. Das Olympeion war einer der größten Tempel im antiken Griechenland. Der Bau geht auf das 6. Jahrhundert v. Chr. zurück. Das Hadrianstor markiert den Eingang zum Olympeion und wurde zu Ehren Hadrians zu dessen Besuch in Athen im Jahr 132 eingeweiht. Weiterfahrt zum Panathinaiko-Stadion, oder auch Kallimarmaro genannt. Es ist das Olympiastadion der ersten Olympischen Spiele der Neuzeit im Jahre 1896. Wir halten zu einem Fotostop wenn es die Verkehrslage erlaubt.

Anschliessend geht es zu Fuss weiter. Sie beginnen mit der Akropolis. Vom höchsten Punkt der Stadt aus geniesst man einen traumhaften Blick über die lebhafteste Metropole und einen tiefen Einblick in ihre Jahrtausendealte Geschichte.

Im Anschluss an die Besichtigung geht es nach Monastiraki. Ueber Mittag geniessen Sie einen typisch griechischen Mittags-Snack und gestärkt umrunden Sie den Akropolishügel, vorbei an der römischen und antiken Agora. Am Nachmittag haben Sie etwas Freizeit zu einem kleinen Bummel durch die lebendigen Gassen und kehren anschliessend zurück ins Hotel. Am Abend werden Sie abgeholt zu einem stillvollen Abendessen in Mikrolimano, dem kleinen Hafen von Piraeus. Mittagssnack und Abendessen inkludiert.

Tag 3 Abstecher auf die Insel - Aegina

Nach einem zeitigen Frühstück brechen Sie auf zur Insel Ägina. Sie liegt im Saronischen Golf. Von Piräus aus benötigt man ca 60 Minuten fuer die Ueberfahrt. Nach der Ankunft in Aegina unternehmen Sie zunächst einen gemeinsamen Rundgang durch den Ort. Anschliessend fahren Sie zur Kirche des Heiligen Nektarius und dem benachbarten Kloster. Der Heilige Nektarius wurde am 1. Oktober 1846 in Thrakien geboren. 1904 gründete er das Nonnen-Kloster der Dreifaltigkeit und von da an lebte er als Heiler, Philosoph und Dichter auf Ägina, bis 1920, dem Jahr seines Todes. 1961 wurde er Heilig gesprochen.

Weiterfahrt zum Aphaiatempel. Besichtigung des Tempels, der als Schmuckstück von Ägina gilt. Die antike Verehrungsstätte der Göttin Aphaia liegt auf einem bewaldeten Hügel mit wunderbarer Aussicht auf die umliegenden Inseln. Der heute noch erhaltene Tempel wurde 510 v.Chr. errichtet, Funde beweisen aber, daß sich auch schon 1400 v.Chr. ein Tempel dort befand. Bevor es zurückgeht nach Athen halten Sie in Perdika zu einem gemeinsamen etwas späteren Mittagessen. Abendessen im Hotel, Mittagessen Aegina inkludiert.

Tag 4 Acropolismuseum und Fahrt nach Arachova

Heute verlassen Sie Athen. Der Tag startet mit einem Besuch des Acropolismuseums. Es präsentiert ausschliesslich Fundstücke und Objekte aus der Akropolis. Das Museum wurde von Bernard Tschumi entworfen und im Juni 2009 offiziell eröffnet. Auf etwa 14.000 qm sind mehr als 4.000 Objekte aus dem Griechenland der Antike zu sehen.

Der lichtdurchflutete Glasbau bietet eine wunderbar leichte Atmosphäre fuer die Ausstellungsstücke und den Besucher gleichermassen. Nach dem Besuch und einer kleinen Freizeit in der Altstadt geht es am Nachmittag in die Berge Richtung Delphi.

Hotelbezug in Arachova, eine traditionelle Ortschaft unterhalb eines der beliebtesten Skigebiete der Athener. Abendessen im Hotel.

Tag 5 Besuch von Delphi

Heute besichtigen Sie Delphi, den „Nabel“ der antiken Welt, eine wunderschöne Ausgrabungsstätte die ebenfalls zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Terrassenförmig eingefügt liegt das antike Heiligtum an den grünen Berghängen des Parnassos und bietet traumhafte Ausblicke in die hügelige Ebene mit seinen Olivenplantagen, die bis ans Meer hin reichen. Ein Rundgang durch die alten Ruinen und Tempelanlagen lässt noch heute den Besucher die Magie der alten Orakelstätte spüren.

In der Antike war Delphi dem Gott Apollon geweiht und das wichtigste Orakel Griechenlands. Die Oberpriesterin Pythia versetzte sich in Trance und sagte die Zukunft voraus. Ihre Worte galten als die Worte Apollons. Sie wurde vor allen wichtigen Unternehmungen von regierenden Personen befragt und verfügte über großen Einfluss in der Politik. Besuch der Ausgrabung und des Museums.

Weiterfahrt nach Nafpaktos. In dem malerischen Fischerort halten wir zur Mittagspause und Sie haben Freizeit zu einem Bummel und einem Mittagessen. Über die berühmte Schrägseilbrücke bei Rio überqueren Sie am Nachmittag den Korinthischen Golf und fahren nach Patras. Hotelbezug. Abendessen im Hotel

Tag 6 Mit der Zahnradbahn von Diakopto nach Kalavryta

Heute geht es über die Küstenautobahn in westlicher Richtung nach Diakopto. Von hier aus fahren Sie mit einer Zahnradbahn hinauf nach Kalavryta, in einen der bekanntesten Wintersportorte Griechenlands. Die landschaftlich höchst beeindruckende Bahnstrecke wurde zwischen 1889 und 1896 gebaut und verläuft teilweise in der Felswand der Vouraikoschlucht. Sie hat eine Länge von 22 Kilometern und die Fahrt dauert etwa eine Stunde.

Von Kalavryta geht es zunächst weiter zum Kloster Mega Spilion. Es liegt in der einsamen Berglandschaft oberhalb des tief eingeschnittenen Vouraikos-Tales und „klebt“ förmlich an einer schroffen Felswand. Das bis zu acht Stockwerke hohe Kloster wurde im Jahre 840 gegründet und gilt noch heute bei vielen Griechen als beliebtes Ausflugsziel. Nach der Besichtigung Rückkehr nach Kalavryta zu einem zünftigen gemeinsamen Mittagessen. Sie probieren die Spezialitäten der Region. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Vrahati und Hotelbezug für die nächsten Tage. Übernachtung mit Abendessen; Mittagessen inkludiert.

Tag 7 Epidaurus und Nafplion

Heute fahren Sie zunächst nach Epidaurus zur Besichtigung des weltberühmten Theaters. Es ist Teil der Kult- und Heilstätte des Asklepios. Das berühmte Freilichttheater ist das besterhaltenste antike Theater in Griechenland und weltberühmt für seine unvergleichliche Akustik. Es gehört zum Weltkulturerbe und in den Sommermonaten finden noch heute Theater- und Musikaufführungen statt in einer unvergleichlichen Kulisse. Im Anschluss daran besuchen Sie eine Olivenfarm. Die Früchte der Oelbäume bilden die Grundlage der mediterranen Küche, heute sowie schon in der Antike. Der Ölbaum wird seit dem 4. Jahrtausend v.Chr. kultiviert. Das milde Klima der Peloponnes bietet ideale Voraussetzungen für den Anbau von Oliven.

Der Familienbetrieb liegt zwischen zahlreichen Olivenbäumen auf einem weitläufigen Gelände. Nach einem Spaziergang durch den Olivenhain gibt es verschiedene Oliven, Öle und Snacks zum Probieren. Weiterfahrt nach Nafplion. 1824 bis 1834 war Nafplion für kurze Zeit Hauptstadt von Griechenland. 1933 reiste der bayerische Prinz Otto über Nafplion ein und von 1832 bis 1862 regierte er als König von Griechenland. Einige Denkmäler erinnern an die Zeit König Ottos. Auf einem gemeinsamen Bummel entdecken Sie einige davon. Anschließend Freizeit um durch die lebendigen Gassen der Hafenstadt zu bummeln oder sich bei einem Mittagessen zu stärken. Rückkehr ins Hotel. Abendessen; Olivenprobe und Snack inkludiert.

Tag 8 Antikes Korinth und Weinprobe in Nemea

Nach dem Frühstück Abfahrt zum Antiken Korinth. Wegen der Lage zwischen dem griechischen Festland und dem Peloponnes entwickelte sich Korinth seit mykenischer Zeit zu einem blühenden Handelszentrum. Materieller Reichtum war gepaart mit dem Ruf eines ausschweifenden Lebensstils. Paulus berichtete davon in den Korintherbriefen des Neuen Testaments.

Vor dem Hintergrund des mächtigen Bergklotzes von Akrokorinth liegen die Reste dieser antiken Stadt, die einst vermutlich gut 300.000 Einwohner zählte und einen Verkehrsknotenpunkt zwischen Asien und Europa darstellte. Heute sind die Ruinen mit den sieben weithin sichtbaren, über 7m hohen dorischen Säulen des Apollon-Tempels Anziehungspunkt für Touristen aus aller Welt.

Anschließend geht es in eines der bekanntesten Weinanbaugebiete der Peloponnes, nach Nemea. Es erwartet Sie eine Weinprobe bei einem der Winzer der Region. Sie besuchen ein familiengeführtes Weingut und haben die Gelegenheit, einige der Weine aus der Region zu probieren.

Anschließend Rückfahrt zum Hotel und den Nachmittag zur freien Verfügung. Weinprobe inkludiert.

Tag 9 Ausflug zur Byzantinischen Stadt Mistras

Sie starten zeitig denn es geht heute Richtung Taygetos und zur Byzantinischen Stadt Mistras. Die berühmte historische Staette ist unbestreitbar eines der grössten Highlights der Peloponnes. Hier sehen Sie die Überreste byzantinischer Kirchen und Klöster, alte Paläste und Herrenhäuser, alte Stadtmauern und eine Gipfelfestung. Es gibt wohl kaum einen mystischeren Ort in Griechenland als diesen. Mistras liegt am Fuss des Taygetosgebirges vor einer beeindruckenden Kulisse und gehört zum UNESCO Weltkulturerbe. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Nach der ausgiebigen Besichtigung staerken Sie sich bei einem gemeinsamen Mittagessen bevor es wieder zurueckgeht ins Hotel. Abendessen; Mittagessen inkludiert

Tag 10 Zur freien Verfuegung

Heute genießen Sie Ihren freien Tag. Lernen Sie die nähere Umgebung bei einem kleinen Spaziergang kennen. Besuchen Sie das SPA des Hotels und genießen Sie Sauna und Hamam und tauchen Sie ein in den Swimmingpool. Die Einrichtungen des SPA stehen den Hotelgästen kostenlos zur Verfügung. Abendessen im Hotel.

Tag 11 Abreise

Check Out und Transfer zum Flughafen.

Am Kanal von Korinth halten wir zu einer kleinen Fotopause.

Hier geniessen Sie einen tollen Blick in 75 Meter Tiefe. Der Kanal von Korinth ist ca 7 km lang, ca 23 Meter breit und wurde zwischen 1881 – 1893 gebaut.

Flug Athen – Frankfurt mit Lufthansa 13:55h – 16:00h (Ortszeiten)

Die Reisekosten: € 2.745,00 je Person im Doppelzimmer
€ 350,00 Aufpreis für Einzelzimmer

Mindestbeteiligung 15 Personen, maximal 20 Personen

Enthaltene Leistungen:

Flug Frankfurt – Athen und zurück mit Lufthansa in Economy Class; 20kg Freigepäck, 1x Handgepäck

3 Übernachtungen in Athen www.novushotel.gr/en 4****

Besichtigungen – auch Akropolis; Tagesausflug zur Insel Aegina

1 Übernachtung nahe Delphi www.domotel.gr/anemolia 4****

1 Übernachtung in Patras www.mywayhotel.gr 4****

5 Übernachtungen am Golf von Korinth (in Vrahati) www.alkyonhotel.gr/en

Ausflüge mit Besichtigungsgemäß Programmverlauf

Verpflegung: Halbpension; Abschiedsessen incl. Tischgetränke

Eintrittsgelder

Transfers und Busrundreise

Örtliche Reiseführung

Selbstverständlich betreue ich diese Reise ab/bis Frankfurt.

Veranstalter:

BERNHARD KLODWIG

Reisen & Incentives

Postfach 2667

65819 Schwalbach/Ts